

Pressemitteilung

Lfd. Nr.: 90 / 23. November 2023

KiTa als Lernort für Demokratie

Partizipation trägt zur Entwicklung eines gesunden Selbstbewusstseins bei, stärkt soziale Kompetenzen und fördert das Verantwortungsbewusstsein. Damit wird es auch zu einem wichtigen Thema im KiTa-Alltag. Unabhängig davon, dass KiTa-Kinder ab einem bestimmten Alter einen natürlichen Drang haben, alles „allein zu machen“, haben sie selbstverständlich auch das Recht an Entscheidungen ihres Lebens beteiligt zu werden. Doch wie wirkt sich das konkret auf den Alltag aus? „Die Herausforderung für Erzieher*innen besteht darin, Beteiligung zu ermöglichen und gleichzeitig den KiTa-Alltag gesundheitsförderlich zu strukturieren“, weiß Susanne Borchert von der Landesvereinigung für Gesundheit Sachsen-Anhalt e.V. (LVG).

14 KiTas aus dem Harz und der Börde sind daher im Rahmen eines Projektes zu einem Workshop „Partizipation – KiTa als Lernort für Demokratie“ eingeladen. Beispielhaft und praxisnah wird dabei vermittelt, was sich in KiTas bewährt. Melanie Münz von der Sozial-Stärken gGmbH wird über Bedeutung und Erfolgsfaktoren von Partizipation sprechen. Anschließend gibt Maria Matthäs, Leiterin der KiTa Piffikus in Halberstadt, Impulse aus der eigenen KiTa-Praxis. Dort sind die Entscheidungen der Kinder mittlerweile zu einem festen Bestandteil des Alltags geworden. Neben einem Kinderrat werden die Mädchen und Jungen bei alltäglichen Aufgaben, wie der Speisenauswahl oder der Planung von Festen und Veranstaltungen, beteiligt. Ein moderierter Erfahrungsaustausch und ein Blick in die Lebenswelt Grönings neuer KiTa Edelhof ermöglicht abschließend Erfahrungen aus der Praxis miteinander zu teilen.

Der Workshop findet im Rahmen des diesjährigen Reflexionstreffens im Projekt „FundaMental – Bausteine für eine gesunde KiTa-Entwicklung“ am 4. Dezember von 13.00 bis 16.30 Uhr in der KiTa Edelhof in Grönings (Börde) statt. „Wenn Kinder die Möglichkeit haben mitzuzentscheiden, lernen sie Kompromisse einzugehen und gemeinsam Lösungen zu finden“, so Susanne Borchert. Sie leitet das Projekt, das die 14 KiTas aus den Landkreisen Börde und Harz bei der Entwicklung gesundheitsförderlicher Strukturen für 5 Jahre begleitet.

Ihr*e Ansprechpartnerinnen:

Cindy Surmasz, LVG, Telefon 0391/288 683-0

Julia Althaus, stellvertretende Leiterin KiTa Edelhof, Telefon 039403/159159

Über FundaMental: Das Projekt „FundaMental – Bausteine für eine gesunde KiTa-Entwicklung“ wurde von der LVG und der IKK gesund plus, die das Projekt fördert, gemeinsam entwickelt. Über fünf Jahre haben je sieben KiTas aus den Landkreisen Börde und Harz die Chance, gesundheitsförderliche Strukturen in ihren KiTas auf- und auszubauen. Die IKK gesund plus vertritt in Sachsen-Anhalt im Rahmen der Kranken- und Pflegeversicherung ca. 370.000 Versicherte und rund 60.000 Arbeitgeber. Die Gesundheit der Jüngsten liegt ihr ebenso wie der LVG besonders am Herzen.